

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 31-32: Auf knappem Grund

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SIA Waadt: Architekturwoche

Architekturexkursionen für die Mitglieder waren der SIA-Sektion Waadt schon immer wichtig. Waren diese bisher meist nur den SIA-Mitgliedern zugänglich, richtete sich die Gruppe Architektur der Sektion vom 17. bis

25. Juni 2006 mit einer «Woche der zeitgenössischen Architektur» gezielt an die Öffentlichkeit. Diese als besonderes Ereignis gestaltete Architekturwoche lud dazu ein, Bauten aus jüngster Zeit, begleitet vom Bauherrn und dem Architekten, kennen zu lernen. Die Führungen sollten Begegnungen, Einblicke, Gedankenaustausch und Gastfreundschaft ermöglichen. Jeder Architekt, der ein Bauwerk zugänglich machen wollte, konnte sich melden. Er setzte die Besuchszeiten fest und organisierte in Absprache mit dem Bauherrn die Besichtigung. Die erstmals durchgeführte Veranstaltung bot im Kanton Waadt 67 Führungen in 37 Objekten an.

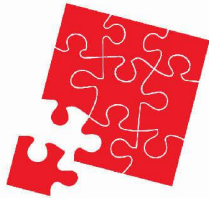
Als Werbemittel und Führer für die Veranstaltung stellten die Organisatoren mit den von den Architekten gelieferten Kurzinformationen und einer Foto zu jedem Bauwerk eine kleine Broschüre zusammen. Dieses 92-seitige Taschenbüchlein, in einer Auflage von 2000 Exemplaren gedruckt, wurde in den wichtigsten Museen und an öffentlich zugänglichen Orten aufgelegt. 700 Plakate warben in der Öffentlichkeit für die Veranstaltung.

Erfreuliches Echo

Nach beendeter Aktion lässt sich feststellen, dass die Idee, zeitgenössische Bauwerke zugänglich zu machen, sehr gut aufgenommen wurde, besonders in den Medien. Mehr als zehn Presseartikel und zwei Berichte im Westschweizer Fernsehen sorgten für Breitenwirkung. Über 700 Interessierte nutzten die Gelegenheit zu einem Besuch.

Aufgrund des Erfolgs sind die Organisatoren überzeugt, dass die Architekturwoche als jährlich wiederkehrendes Ereignis zur Publikumsbindung beitragen kann. Sie hoffen, die Veranstaltung 2007 auf die ganze Westschweiz ausdehnen zu können und dass sich möglichst viele SIA-Mitglieder daran beteiligen.

Die kleine Broschüre zur Veranstaltung «15n. Quinzaine de l'architecture contemporaine» kann bestellt werden bei der SIA-Sektion Waadt unter info@siavd.ch.
Serge Butikofer, Präsident der Architektengruppe der SIA-Sektion Waadt



Unsere Gemeinde mit rund 9'200 Einwohnerinnen und Einwohnern liegt mitten im Zürcher Oberland. In unsere moderne Gemeindeverwaltung suchen wir per 1. September 2006 oder nach Vereinbarung eine/n fachkompetente/n

Leiter/in der Bauabteilung

In dieser vielseitigen und entwicklungsfähigen Kaderfunktion leiten Sie die gesamte kommunale Bauabteilung (inkl. Werkhof und Abfallsammelstelle) und tragen die entsprechende Budgetverantwortung. In Ihrer Funktion sind Sie ausserdem für folgende Arbeitsbereiche zuständig:

- Ortsplanung
- Hoch- und Tiefbau
- Liegenschaften
- Objektwesen
- Heimatschutz

Ausserdem nehmen Sie mit beratender Stimme und als Protokollführer/in an den Sitzungen der Hochbau- und Ortsbildkommission teil.

Bei Ihrer Tätigkeit werden Sie von einem engagierten und motivierten Team unterstützt.

Sie verfügen über

- eine Grundausbildung im Hochbau, vorzugsweise mit technischem (Fach-)Hochschulabschluss
- ausgewiesene Grundkenntnisse bezüglich Tiefbau
- Flair für administrative Verwaltungsaufgaben
- profunde Kenntnisse des zürcherischen Bauwesens
- eine gute Sozialkompetenz sowie Führungserfahrung
- eine dienstleistungsorientierte Einstellung

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Thomas-Peter Binder, Gemeindeschreiber, Tel 044 936 55 24, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme und bitten Sie, Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen (inkl. Handschriftprobe und Foto) an den Gemeinderat, z.H. Th.-P. Binder, Gemeindeschreiber, Berghofstrasse 4, 8625 Gossau ZH, zu richten.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Entwurfs- Architekt/in

mit breiter Erfahrung in Projektleitung, Projektierung und Ausführungsplanung.

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle Aufgabe an interessanten Bauprojekten.

Haben Sie Freude am selbständigen Arbeiten in einem fachkompetenten und aufgeschlossenen Team, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Felix Sigrist AG dipl. Architekt ETH/SIA Flurhofstr. 160 9000 St.Gallen



KANTON AARGAU

Departement Finanzen und Ressourcen Abteilung Hochbauten

Leiter/in Sektion Portfoliomanagement

Die Abteilung Hochbauten ist das Baufachorgan in der Verwaltung und zuständig für die Vorbereitung, Planung, Realisierung und Bewirtschaftung der Hochbauten.

Sie leiten ein Team von 8 Mitarbeitenden, analysieren Raumbedürfnisse, erarbeiten Konzepte, Machbarkeitsstudien, Raum- und Wettbewerbsprogramme. Sie beurteilen Projekte, leiten Teams und leisten in strategischen Portfoliofragen Führungsunterstützung. Sie achten auf ökonomischen und ökologischen Einsatz der Ressourcen. Sie beherrschen Techniken für die Darstellung und die Präsentation von Projekten. Sie verfassen selbständig Berichte und Anträge und erstellen Kosten- und Zeitbudgets.

Sie verfügen über eine Ausbildung als Architekt ETH oder FH mit mehrjähriger Erfahrung in strategischer Planung, Projektierung und Teamführung. Sie sind offen, initiativ und haben Freude an interdisziplinärer Teamarbeit. Sie verhandeln geschickt und sind gewandt im mündlichen und schriftlichen Ausdruck.

Interessiert? Urs Martin, Personalverantwortlicher, erwartet gerne Ihre Bewerbungsunterlagen bis 9. August 2006 (Departement Finanzen und Ressourcen, Urs Martin, Tell-Hochhaus, 5004 Aarau). Für Auskünfte steht Ihnen René Birri, Kantonsbaumeister, gerne zur Verfügung (062 835 35 00, rene.birri@ag.ch).

Internet

Sie finden weitere offene Stellen unter www.ag.ch/stellen



VECHIGEN

EIN ORT FÜRS LEBEN

Einwohnergemeinde Vechigen

Eine aufstrebende Agglomerationsgemeinde von Bern mit 4'700 Einwohnerinnen und Einwohnern, guter Erschliessung, eigenständigem Dorfleben, sucht Initiative und belastbare Persönlichkeit als

Bauverwalter-Stellvertreter/in (100 %)

auf 1. Januar 2007 oder nach Vereinbarung.

Es wird beabsichtigt, dass der/die neue Bauverwalter-Stellvertreter/in mittelfristig die Leitung über die neu zu organisierende Bauverwaltung Vechigen übernimmt. Der/Die neue Stelleninhaber/in hilft aktiv mit beim Aufbau einer kundenfreundlichen und modernen Verwaltungsabteilung.

Ihre Aufgaben

- Durchführung von Baubewilligungsverfahren und Baupolizei/Baukontrollen
- Unterhalt der Gemeindliegenschaften
- Technische Betreuung Wasserversorgung und Abwasserentsorgung
- Vermessungswesen
- Stellvertretung des Bauverwalters und sukzessive Übernahme von Führungs- und Leitungsaufgaben
- Begleitung Orts- und Regionalplanung

Ihr Profil

- Architekt/in, Raumplaner/in, Ingenieur/in FH oder gleichwertige Ausbildung in der Bau- und Planungsbranche mit guten Branchenkenntnissen in der öffentlichen Verwaltung
- Abgeschlossener Fachausweislehrgang für bernische Gemeindeaufgaben und Diplom als Bauverwalter oder Bereitschaft diesen Lehrgang zu absolvieren
- Verhandlungsgeschick
- Gute EDV-Kenntnisse, schreibgewandt
- Teamfähigkeit und Sozialkompetenz

Wenn Sie das Aufgaben- und Anforderungsprofil anspricht und Sie auf der Suche nach einer neuen Berufsperspektive sind, sollten Sie nicht zögern, ihre Bewerbung einzureichen an:

Gemeindeverwaltung Vechigen
Gemeinderat
Kernstrasse 1
3067 Boll

Die Bewerbungsfrist endet am 25. August 2006.

Bei Fragen oder weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an Gemeinderätin Susanne Landolf Wild, Ressortvorsteherin Bau, Telefon 031 839 17 85 oder an die Gemeinbeschreiberin Silvia Zimmermann, Telefon 031 838 00 11.

Heizstrahler



Die Firma Radiamon ist Komplettanbieterin von Heizungen für Grossräume. Eine Neuheit ist der flammen- und abgaslose katalytische Gas-Heizstrahler Cat-Ray für 3 kW, 5 kW und 9.2 kW. Seine Energie bezieht er aus einer Erdgasleitung oder aus einer Propanflasche (35 kg für 46 Betriebsstunden). Zusammen mit einem Stromanschluss ist er einfach zu installieren, bei einem Wirkungsgrad von 96 % unterhaltsfrei und praktisch geräuschlos.

Radiamon | 1070 Puidoux
www.radiamon.ch

Grossbrandversuch

Der Testtunnel San Pedro de Anes in Oviedo (Spanien) bietet die einzigartige Möglichkeit, Brandversuche im realen Massstab durchzuführen. Bei den viermonatigen «Solit»-Versuchen (Safety of Live in Tunnels) wurden Brandversuche von wenigen MW bis zu über 100 MW unter verschiedensten Bedingungen hinsichtlich Tunnelwind und Brandlast durchgeführt. Nach der Analyse der Brandversuche werden die Ergebnisse in die Weiterentwicklung der Brandmeldeprodukte einfließen.

Lios Technology GmbH
D-51063 Köln | www.lios-tech.com

Produktinweise

Auf den Abdruck von Produktinweisen besteht kein Anspruch. Ausserdem behält sich die Redaktion Kürzungen vor. Bitte senden Sie uns Ihre Produktinformationen per Post an: Redaktion tec21, Postfach 1267, 8021 Zürich.

Beansprucht



Die Hochschule für Architektur, Bau und Holz (HSB) prüft gemeinsam mit der Hochschule für Technik und Informatik (HTI) und der VersuchsStollen Hagerbach AG die Sicherheit der Türen, die im Gotthard-Basistunnel (GBT) die Querverbindungen voneinander abschliessen.

Der GBT ist das Herzstück der Neuen Eisenbahn-Alpentransversale (Neat). Mit Geschwindigkeiten bis 250 km/h fahren die Züge in Zukunft über diese Neubaustrecke. Der Tunnel ist 57 km lang und besteht aus zwei einspurigen Tunnelröhren. Diese sind etwa alle 325 m durch Querschläge miteinander verbunden. Der Zugang zu diesen Stollen ist durch so genannte Querschlagtüren gesichert. Diese sind extremen Bedingungen wie Hitze, Kälte, Wasser, Druck- und Sogbeanspruchung ausgesetzt. Trotz den dauernden hohen Beanspruchungen muss die Funktionsfähigkeit der Türen im Fall einer Notsituation über Jahre gewährleistet sein.

Die Arbeitsgemeinschaft Prüfung Querschlagtüren (ARGE PQ) hat von der AlpTransit Gotthard AG den Zuschlag für die Durchführung der Prüfung verschiedener sicherheitsrelevanter Funktionen erhalten. Die Tests finden bis Ende 2006 in den Versuchsstollen in Sargans statt. Überprüft werden zum Beispiel die Druck- und Sogbelastung von 20 kPa bei insgesamt 500'000 Zyklen, die Dichtigkeit der Türen bei -100 Pa und die Bedienkräfte bei Druckbelastung von 500 Pa. Auch das Brandverhalten des Materials bei 1000 °C wird über 90 Minuten beobachtet.

www.alptransit.ch
www.versuchsstollen.ch
HTI Burgdorf: www.hti.bfh.ch
HSB Biel: www.hsb.bfh.ch